

Gefuchte Bücher ferner:

- Ludwig Rosenthal's Antiqu.** in München:  
 \*Morel, P. Gall., Eremus sacra. 1840.  
 \*— Gedichte. I. Sammlung. 1852, II. Sammlung. 1859.  
 \*— Spruchverse. 1859.  
 \*Laennec, Traité de l'auscultation. 3. Ausg.  
 \*Bonifatiusbote. Kathol. Sonntagsblatt. Die ersten Jahrgge. 1884—89.  
 \*Baluzius, Vitae paparum Avenionensium.  
 \*Renaissance. Monatsschrift f. Kultur-Geschichte, Religion u. schöne Litteratur, hrsg. v. Dr. Jos. Müller. I. Jahrg. 1900.  
 \*Kuh, E., Hebbels Leben.  
 \*Mendoza, Gonz. de, Historia de China. Alle Ausg. d. 16. u. 17. Jahrh. in allen Sprachen.  
 \*S. Brigitta. Alles darüber, auch Handschriften a. d. 15. Jahrh.  
 \*Wachsmalerei u. Encaustic. Alles darüber in allen Sprachen.  
 \*Vögel, Säugetiere, Insekten u. überhaupt Naturgeschichtliches in alten Handzeichnungen.  
 \*Sendivogius, chymische Schriften.  
 \*Geber, curieuse vollständige Schriften.  
 \*Moriens, Alchimyspiegel.  
 \*Eckartshausen, Zahlenlehre d. Natur.  
 \*Die egyptischen grossen Offenbarungen des Juden Abraham v. Worms. Buch der wahren Praktik.  
 \*Kabbala denudata, das Buch Jezirak.  
 \*Lacinius, Pretiosa margarita (deutsch).  
**Frederik Muller & Co.** in Amsterdam:  
 \*Androuet du Cerceau, les plus excellents bastiments de France. 1576—1579. 2 Bde. Fol.  
**Albin Stein** in Netzschkau:  
 Moderne Kunst. Kplte. Jahrgge.  
 Die Woche. Kplte. Jahrgge.  
**Oscar Waeldner** in Beuthen O.-S.:  
 \*1 Preuss. Gesetzsammlg. 1897—1903 inkl.  
 \*1 Reichsgesetzblatt 1897—1903 inkl.  
 \*1 Entsch. d. R.-G. i. Civils. Alle Bde. Geb.  
**Friedrich Fleischer's Sort.-Bh. u. Ant.**  
 Inh.: Walther Schumann in Leipzig:  
 Ring d. Nibelungen.  
 Muret-Sanders, engl. Lexikon. Schul-Ausg.  
 Gesenius, hebr. Wörterbuch.  
 Kürschners Reichstag 1890/93. 1898/1903.  
 Kluge, etymolog. Wörterbuch.  
 Theokrit, griech. Ausg.  
 Rechnitzek, Sie.  
 Staub, Handelsgesetzbuch.  
 Heyland, experimentelle Untersuchungen an Induktionsmotoren.  
 Genealog. Kalender, die vor ca. 100 Jahren erschienen.  
 Boeck, durch Indien u. Nepal.  
 Sven Hedin, im Herzen von Asien.  
 Theatralmanach 1904.  
 Dickens sämtl. Werke. Bd. 1—34. Ausg. Schirmer.  
**Schrobsdorff'sche Bh.** in Düsseldorf:  
 \*Deutsches Reichs-Adressb. 1904. 2 Bde.  
 \*Meiring, latein. Grammatik.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**E. Pierson's Verlag in Dresden.**

**Bertha von Suttner! Emmy von Egidy! H. von Schreibershofen!**

Ⓢ In Kürze erscheinen:

**Vor dem Gewitter.**

Roman

von **Bertha von Suttner.**

**Zweite Auflage.**

Preis 4 M., geb. 5 M.

Heute liegt die zweite Auflage dieses hochinteressanten Romans vor. Bertha von Suttner, zweifellos die geistreichste und hervorragendste Schriftstellerin unserer Zeit, hat ihre Kräfte richtig eingeschätzt. Einen blossen Roman zu schreiben, das ist ihr zu wenig, das können viele andere auch; ihren Werken muss eine tiefere Idee, Zweck und Bedeutung zugrunde liegen, sie muss für etwas eintreten können. Der vorliegende Roman, mit einer der besten der Verfasserin, hat die Tendenz, die Lesewelt auf die soziale Frage aufmerksam zu machen. Die Gesellschaft soll veranlasst werden, die grossen Gärungen zu beachten, die sich in ihrem Schoosse vollziehen; sie soll zum Rechten sehen vor dem Gewitter, damit dieses noch abgewendet werden könne. Selbstverständlich kleidet diese bewährte Feder ihre Tendenzen in das Gewand einer interessanten novellistischen Handlung, die sich mit Hilfe einer Anzahl vortrefflich charakterisierter Personen abspielt. Der Roman enthält prächtige satirische Schilderungen des Lebens und Treibens der österreichischen Aristokratie. Es gibt wenige Romane, die — man mag den Ansichten der Verfasserin zustimmen oder sich ablehnend verhalten — uns so zu fesseln verstehen, uns so viele geistige Anregung bieten und so viel Bewunderung verdienen wie die Suttnerschen. In ihrem Stil, der Gedankenentwicklung und Komposition ihrer Romane herrscht eine wahrhaft Goethesche Klarheit und Ruhe. „Vor dem Gewitter“ sollte jeder Gebildete gelesen haben, und wir können das Werk nur wärmstens empfehlen.

**Heisses Blut und Anderes.**

Novellen

von **H. von Schreibershofen.**

Preis 2 M., geb. 3 M.

Die durch eine Reihe guter Romane bereits bestbekannte Schriftstellerin übergibt hiermit einige kürzere, gutstilisierte Novellen der Öffentlichkeit. „Wie Hansi zu seiner Frau kam“ ist eine mit behaglichem Humor geschriebene, sehr unterhaltende Humoreske. „Heisses Blut“ ist ein Kabinettstück feiner Charakteristik. „Ferdls Kinder“ ist eine ebenso rührende wie fesselnde Erzählung, sie ist die beste des ganzen Bändchens. „Um Haaresbreite“ und „Die Begegnung“ sind spannende, flott geschriebene Kriminal-Novellen. Schreibershofen besitzt ein ausgereiftes Erzählertalent, eine schöpferische Phantasie, Gestaltungskraft, und dürften ihre Novellen zahlreiche Leser finden.

**Mensch unter Menschen.**

Roman

von **Emmy von Egidy.**

**Dritte Auflage.**

Preis 5 M., geb. 6 M.

Emmy von Egidy erfreut sich eines schnell aufsteigenden literarischen Ruhmes; die Zahl ihrer Leser und Freunde ist von Jahr zu Jahr und mit jedem Buche gewachsen. Der vorliegende Roman »Mensch unter Menschen« erscheint nunmehr in dritter Auflage; er hat von den Werken der Verfasserin am meisten »Erde«. In diesem Buche schildert die Verfasserin das Werden und Wachsen einer feinempfindenden Frauennatur, wie dieselbe sich aus engen, häuslichen Verhältnissen zur freien Künstlerin emporringt. Es ist ein Buch voll psychologischer Feinheiten; die Dichterin findet Töne von ergreifender Innigkeit, von befreiender Kraft, Töne stellenweise von transzendentaler Schönheit, die wie Offenbarungen wirken.

Für Leihbibliotheken u. Bücher-Lesezirkel sind diese Bücher unentbehrlich.

Unverlangt versenden wir nicht!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 50% und 7/6.  
 Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden.

**E. Pierson's Verlag.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.